



SEM-Kategorie AUSBILDUNG  
SEM-Funktion Unterstützung für das individuelle Eingliederungsprojekt

**D/F**

Sprache der Massnahme

Unfalldeckung UVG

Vorbereitung auf die Arbeit (Ausdauer und Tagesstruktur)  
Beurteilung des Arbeitsmarktfähigkeitspotentials

Name der Tätigkeit **Vorbereitung und spezialisierte sozioberufliche Wiedereingliederung**

Organisator **IPT**

Tätigkeitsbeschrieb Vorbereitung und spezialisierte sozioberufliche Wiedereingliederung

Profil der begünstigten Personen

- Stellensuchende Sozialhilfeempfänger mit Schwierigkeiten am Arbeitsmarkt und/oder mit einer gesundheitlichen Einschränkung
- Langzeitarbeitslose
- zwischen 18 und 63 Jahren mit einer gültigen Arbeitsbewilligung
- kann im Anschluss an eine Evaluierung des aktuellen Wiedereingliederungspotentials (MIS 170) durchgeführt werden

Beachten Sie, dass diese Kriterien nicht kumulativ sind und nur eines ausreicht.

Zu erreichendes Ziel für die begünstigte Person

- Beurteilung des aktuellen beruflichen Wiedereingliederungspotentials
- Vorbereitung auf die Rückkehr in den Arbeitsmarkt
- Platzierung in einer geeigneten Stelle

Vorbedingungen für die Teilnahme Siehe oben

Mittel und/oder Methode Job Coaching / Einzelgespräche / Netzwerkgespräche während den folgenden vier Phasen, wobei der genaue Inhalt individuell je nach Bedarf angewendet wird:

Evaluierung des Eingliederungspotentials

- Dossiereröffnung, Analyse der Situation

Vorbereitungsphase

- Unternehmenspraktika (Beobachtung, Berufszielvalidierung, Training, in Aussicht auf eine Stelle)
- Kursmodule:

Entwicklung der persönlichen Kompetenzen: Wege zur Problemlösung (WP), Akzeptieren und Ressourcen aktivieren (ARA)

Rückkehr in den Arbeitsmarkt: Wege zur beruflichen Zukunft (WBZ), Informationseinholung im Unternehmen (PIE), Bewerbungs-Atelier einzeln oder in der Gruppe (SB), IKT-Kurse

Platzierungsphase: Aktivierung des Unternehmensnetzwerkes, Praktika mit Aussicht auf Anstellung, Spezialisierte Stellenvermittlung für Fest- oder Temporärstellen

Job Coaching-Phase: Begleitung von Arbeitnehmer und Arbeitgeber nach Stellenantritt

Aufnahmekapazität -

Selbstkostenpreis pro begünstigte Person 1250.- CHF pro Monat prder 625.- CHF pro Monat für Job Support

Dauer 4 Monate, verlängerbar um jeweils 4 Monate bis zu insgesamt 12 Monaten

Tage und Daten Beginn jederzeit möglich

Häufigkeit Nach Vereinbarung mit IPT

Stundenplan Nach Vereinbarung mit IPT

Tätigkeitsgrad Gemäss Planung IPT



SEM-Kategorie AUSBILDUNG  
SEM-Funktion Unterstützung für das individuelle Eingliederungsprojekt

**D/F**

Sprache der Massnahme

Unfalldeckung UVG

**Vorbereitung auf die Arbeit (Ausdauer und Tagesstruktur)**

**Beurteilung des Arbeitsmarktfähigkeitspotentials**

Bezirk Gruyerebezirk, Seebezirk, Saanebezirk, Nachbarkanton  
Ortschaft Bd de Pérolles 55  
Adresse 1700 Fribourg

Organisatordaten Integration für alle

MassnahmeleiterIn Jens Nils Rogge

Telefon 026 408 38 88 Adresse Bd de Pérolles 55

Fax 026 408 38 89 PLZ / Ortschaft 1700 Freiburg

E-Mail [fribourg@fondation-ipt.ch](mailto:fribourg@fondation-ipt.ch) Website [www.fondation-ipt.ch](http://www.fondation-ipt.ch)

Organisortypen Organismen als Leistungsbringer (mit Leistungsvertrag)

**Auftrag der Organisation** Der Person ermöglichen, ihr Potential zu entfalten, um „zur richtigen Zeit am richtigen Ort“ zu sein.  
Die im Jahre 1972 von Unternehmern gegründete Stiftung IPT ist eine privatrechtliche, gemeinnützige Stiftung ohne Gewinnzweck. Sie ist in den Bereichen der (Wieder-) Eingliederung und der Orientierung tätig, um die Personen bei der beruflichen Entwicklung zu begleiten. Die Stiftung IPT als nationaler Partner arbeitet mit den öffentlichen und privaten Sozialversicherungen, den Unternehmen, Institutionen und Ärzten zusammen

OrganisationsleiterIn Frédérique Tütsch

**Hinweis** Durchführungsort:  
• Beratungsgespräche in Freiburg, Murten, Payerne, Bulle oder Bern  
• Kursmodule in Freiburg oder Bern (Französisch oder Deutsch)

Nach einer Platzierung kann der Kandidat bei Bedarf weiterhin im Job Coaching begleitet werden